

Matjaz Demsar entscheidet das Sommerturnier-Masters für sich

Nach den monatelangen Lockdowns im Zuge der COVID-Pandemie galt es unseren geliebten Sport aus dem Dornröschenschlaf zu wecken. Zu diesem Zweck hat sich der Kärntner Billard Verband Sponsoren gesucht, um die Comeback Pool Championship ins Leben zu rufen. Jeder Verein sollte im Zuge dieser Championship seine Mitglieder wieder dazu animieren den Queue in Hand zu nehmen und seinen Beitrag für ein aktives Vereinsleben beisteuern.

Zu diesem Zweck wurde der Qualifikationsmodus so ausgelegt, dass sich die Spieler über Hausturniere im eigenen Verein für das Masters qualifizieren konnten. Für das Masters stellten uns unsere Sponsoren einen Preispool von insgesamt € 1500,- zur Verfügung. Weiters beschloss der Verbandsvorstand die besten drei Jugendlichen mit einem Extra-Preis zu belohnen.

Auch der Ausrichter des Masters-Turnieres sollte unterstützt werden, deswegen bekamen die Teilnehmer einen Konsumationsgutschein in Höhe von € 15,- für den Verbrauch am Turniertag im Lokal des Veranstalters vom KBV geschenkt.

Die Vereine 1st Edition, Meran Klagenfurt und Bleiburg waren im Zuge der Qualifikation am aktivsten und veranstalteten alle geforderten Qualifikationsturniere. Der Verein 1st Edition Villach bot sogar fünf Qualifikationsturniere im Zuge der eigenen Sommerturnierserie an. Der PBC Fair Play Wolfsberg bot die Qualifikationsturniere als Doppel-Stoß-Turnier an, bei dem jedes Team aus einem Lizenz- und eine Nicht-Lizenz-Spieler bestand, um so auch vielleicht neue Spieler für den Sport zu werben.



Das eigentliche Masters-Turnier fand am 28.08.21 im Freizeitcafe 1st Edition in Villach statt. Von den 32 verfügbaren Startplätzen waren immerhin 28 belegt. Die meisten Teilnehmer, nämlich 13, stellte der PBC 1st Edition Villach. Der am zweitstärksten vertretene Verein war der PBC Meran Klagenfurt mit immerhin 6 Spielern.

Gespielt wurde das Turnier in einer Vorrunde und einer Finalrunde. Die Vorrunde wurde im Round-Robin-System gespielt. Es gab vier Gruppen zu je sieben Spielern, von denen sich die vier Gruppenersten für die Finalrunde im 16er-KO qualifizierten. Im Zuge der Vorrunde gab es einige kleine Überraschungen - die großen blieben jedoch aus und in den jeweiligen Gruppen qualifizierten sich meistens die Favoriten. Mehr dazu im Teil „Vorrunden“.

Im Zuge der Vorrunde wurde auch eine Mittagspause eingelegt, in der das Freizeitcafe 1st Edition das gesamte Teilnehmerfeld zu saftigen Rippchen mit Kartoffelsalat und Gebäck eingeladen hat. Ein Großes Dankeschön an dieser Stelle an das Freizeitcafe!

Die Vorrunden: die vier Gruppen in der Übersicht

Die Aufsteiger sind grün hinterlegt

Rangliste – Gruppe 1										
Rang	Teilnehmer		SP	S	U	N	GG	VG	DIF	QL
1	Matjaz Demsar		6	5	0	1	17	5	+12	ER
2	Friedrich Rassi		6	5	0	1	17	8	+9	ER
3	Andreas Schmedler		6	4	0	2	13	9	+4	ER
4	Harald Oberlercher		6	4	0	2	13	11	+2	ER
5	Gerhard Höfferer		6	2	0	4	10	15	-5	
6	Max Henning		6	1	0	5	6	15	-9	
7	Levin Pichler		6	0	0	6	5	18	-13	

Legende SP=Spiele, P=Punkte, S=Siege, U=Unentschieden, N=Niederlagen, GG=Gew. Games, VG=Verl. Games, Dif=Differenz, HB=Höchstbreak
Sortierung Siege, Differenz, Gewonnene Games, Direkte Begegnung, Höchstbreak (S,DIF,DB,HB)

Rangliste – Gruppe 2										
Rang	Teilnehmer		SP	S	U	N	GG	VG	DIF	QL
1	Matthias Blim		6	5	0	1	18	8	+10	ER
2	Wolfgang Schupanz		6	5	0	1	16	11	+5	ER
3	Jochen Anderwald		6	3	0	3	12	11	+1	ER
4	Ewald Hofer		6	3	0	3	12	12	0	ER
5	Valentin Vatkov		6	3	0	3	11	11	0	
6	Björn Kleindopp		6	1	0	5	9	16	-7	
7	Harald Sternig		6	1	0	5	8	17	-9	

Legende SP=Spiele, P=Punkte, S=Siege, U=Unentschieden, N=Niederlagen, GG=Gew. Games, VG=Verl. Games, Dif=Differenz, HB=Höchstbreak
Sortierung Siege, Differenz, Gewonnene Games, Direkte Begegnung, Höchstbreak (S,DIF,DB,HB)

Rangliste – Gruppe 3										
Rang	Teilnehmer		SP	S	U	N	GG	VG	DIF	QL
1	Alexander Markut		6	5	0	1	17	9	+8	ER
2	Manuel Renner		6	5	0	1	16	9	+7	ER
3	Sascha Willibald		6	4	0	2	16	10	+6	ER
4	Andreas Heim		6	2	0	4	12	14	-2	ER
5	Jasmin Causevic		6	2	0	4	12	14	-2	
6	Karl Fritzenwanker		6	2	0	4	8	15	-7	
7	Julian Riegler		6	1	0	5	7	17	-10	

Legende SP=Spiele, P=Punkte, S=Siege, U=Unentschieden, N=Niederlagen, GG=Gew. Games, VG=Verl. Games, Dif=Differenz, HB=Höchstbreak
Sortierung Siege, Differenz, Gewonnene Games, Direkte Begegnung, Höchstbreak (S,DIF,DB,HB)

Rangliste – Gruppe 4										
Rang	Teilnehmer		SP	S	U	N	GG	VG	DIF	QL
1	Helmut Pichler		6	6	0	0	18	4	+14	ER
2	Sandra Baumgartner		6	5	0	1	15	5	+10	ER
3	Manuel Grill		6	4	0	2	14	10	+4	ER
4	Friedrich Kreuzer		6	3	0	3	12	11	+1	ER
5	Anna Riegler		6	2	0	4	10	13	-3	
6	Christian Schuster		6	1	0	5	6	16	-10	
7	Werner Resch		6	0	0	6	2	18	-16	

Legende SP=Spiele, P=Punkte, S=Siege, U=Unentschieden, N=Niederlagen, GG=Gew. Games, VG=Verl. Games, Dif=Differenz, HB=Höchstbreak
Sortierung Siege, Differenz, Gewonnene Games, Direkte Begegnung, Höchstbreak (S,DIF,DB,HB)

Was ist in der Vorrunde aufgefallen:

- *Gerhard Höfferer konnte über weite Strecken mit dem späteren Masters-Sieger Matjaz Demsar mithalten und musste sich am Ende mit dem knappen Ergebnis von 2:3 geschlagen geben.*
- *Der Hausherr Helmut Pichler konnte trotz Koch-, Bewirtungs- und Turnierleitungsstress alle Vorrundenspiele für sich entscheiden.*
- *Der Masters-Sieger Matjaz Demsar hat im Laufe des Turnieres nur ein Match verloren, und zwar gegen Rassi Friedl aus Wolfsberg.*
- *Ein große Überraschung gab es in der Gruppe 2: Valentin „Valo“ Vatkov erwischte einen rabenschwarzen Tag und musste bereits nach der Vorrunde die Heimreise antreten. Überraschungsaufsteiger in der Gruppe: Jochen Anderwald!*

Die Finalrunde:

Im Achtelfinale und Viertelfinale bestritt Heim Andreas zwei sehr knappe Matches und konnte sich mit 5:4 gegen Blim „Mothe“ Mattias aus Wolfsberg und seinen Mannschaftskollegen Manuel Renner im Viertelfinale durchsetzen, ehe er im Halbfinale gegen Alexander Markut deutlich mit 5:1 verlor.

Andreas „Deti“ Schmedler tat die Billardpause im Juli und im August nicht gut. Deswegen musste er sich dem späteren Turniersieger Matjaz Demsar deutlich mit 1:5 geschlagen geben.

Im Finale standen sich Matjaz Demsar und Alexander Markut gegenüber. Die beiden lieferten sich einen Krimi über die komplette Distanz. Am Ende war Matjaz Demsar der glücklichere und konnte sich mit einem hauchdünnen 5:4 Sieg den Turniersieg und die € 550,- Preisgeld für den ersten Platz sichern.

Ein großer Dank geht an unsere Sponsoren, die es uns ermöglicht haben, diese Turnierserie für unsere Vereine zu veranstalten.

Gut angekommen bei unseren Teilnehmern:

- *Es gab keinen Dresscode im Hochsommer. Jeder durfte so zum Turnier kommen, wie es ihm gefällt.*
- *Die lockere Stimmung zwischen den Partien*
- *Jeder Teilnehmer hatte einige Matches zu bestreiten*
- *Die guten Bedingungen im Freizeitcafe 1st Edition*
- *Preise für die besten Jugendlichen.*

Nicht so gut angekommen ist:

- *Es gab auch Spieler, die bis zu einer Stunde auf ihr nächstes Match warten mussten*

QUARTER-FINAL						
BEZ.	TISCH	⌚	SPIELER 1		SPIELER 2	
QF-001		28.08. 17:38	Matjaz Demsar	5 - 1	Andreas Schmedler	✔
QF-002		28.08. 17:38	Manuel Grill	4 - 5	Helmut Pichler	✔
QF-003		28.08. 17:38	Alexander Markut	5 - 3	Sascha Willibald	✔
QF-004		28.08. 17:39	Manuel Renner	4 - 5	Andreas Heim	✔
SEMI-FINAL						
BEZ.	TISCH	⌚	SPIELER 1		SPIELER 2	
SF-001		28.08. 18:34	Matjaz Demsar	5 - 0	Helmut Pichler	✔
SF-002		28.08. 18:35	Alexander Markut	5 - 1	Andreas Heim	✔
FINAL						
BEZ.	TISCH	⌚	SPIELER 1		SPIELER 2	
F-001		28.08. 19:35	Matjaz Demsar	5 - 4	Alexander Markut	✔

Finalrunde: Der Weg zum Turniersieg



Die besten drei Jugendlichen: Levin Pichler, Julian Riegler und Anna Riegler wurden mit jeweils mit einem € 50,- Hervis-Gutschein belohnt.



Die Teilnehmer

Besonderer Dank geht an unsere Sponsoren der KBV Comeback Pool Championship:

- Bäckereimaschinentechnik Schupanz GmbH - Ortnergasse 7 - 9020 Klagenfurt
- Bäckerei Trapp - Glangasse 23 - 9300 St. Veit an der Glan
- ERJ Elektromechnik & Trafobau GmbH - St. Weiterstraße 107 H - 9020 Klagenfurt
- Harald Wolbang - Metall Wolbang - Hirschstraße 31 - 9020 Klagenfurt
- Franko's Bakery - Schulweg 2 - 9112 Griffen
- Edelstahl-Technik Zechner GmbH - Industriering 1 - 9020 Klagenfurt
- Freizeitcafe 1st Edition - Richtstraße 37 - 9500 Villach

Freizeitcafe
1st
Edition




FRANKO'S BAKERY

METALL **WOLBANG**

Bäckereimaschinentechnik
Schupanz GmbH
ATU 66506701



ETZ
EDELSTAHL-TECHNIK ZECHNER GmbH

 **BÄCKEREI TRAPP KG**